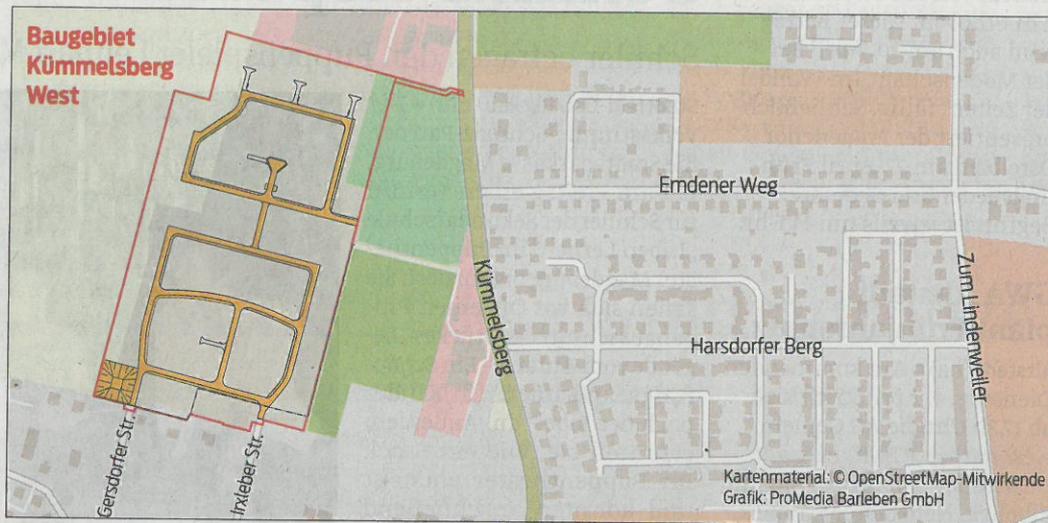


Kümmelsberg: Baustart ist im Frühjahr 2018

Erschließung des Baugebietes „Kümmelsberg West“ steht an / Vertrag mit der Stadt steht

Mit dem Baugebiet „Kümmelsberg-West“ wird in Diesdorf ein neues Eigenheimgebiet geschaffen, das Platz für circa 100 Grundstücke bietet. Die Erschließungsarbeiten sollen im Mai beginnen. Der Häuserbau ab dem Frühjahr des kommenden Jahres gilt als realistisch.

Von Marco Papritz
Diesdorf • Zwischen der Stadt und dem Entwickler, der Landgesellschaft Sachsen-Anhalt, ist nach Jahren des Austauschs alles geklärt. Der städtebauliche Vertrag für das etwa neun Hektar große Gebiet steht, so Matthias Schmidt von der Landgesellschaft, deren Mehrheitsbesitzer das Land ist. In der Zwischenzeit sind alle alten Gewerke des früheren LPG-Geländes zwischen Kümmelsberg und Zerrennerstraße, abgerissen worden. Die Baufeldfrei-



Das Baugebiet „Kümmelsberg-West“ liegt zwischen Kümmelsberg und Zerrennerstraße.

heit wurde damit geschaffen. „Es ist alles zur Erschließung vorbereitet“, so Schmidt.

Die Entwurfsplanung ist von der Stadt genehmigt worden, die Genehmigung für die Ausführungsplanung steht laut Schmidt kurz vor der Erteilung. „Die Ausschreibung wird vorbereitet, so dass die Erschließungsarbeiten im Mai-

Juni anlaufen und in diesem Jahr noch abgeschlossen werden könnten“, sagt er. Etwa ein halbes Jahr wird dies in Anspruch nehmen. Im Idealfall schließen sich unmittelbar daran die Bautätigkeiten für die Eigenheime an. Ein realistischer Baubeginn sei dafür das Frühjahr 2018, so Matthias Schmidt.

Für die Erschließungsarbeiten sollen Magdeburger Unternehmen bzw. jene aus der Region beauftragt werden, so das Vorhaben. Und: „Wir streben an, dass das Recyclingmaterial, das vor Ort gewonnen wurde, für den Straßenbau zu verwenden. Das Material ist zertifiziert.“ Das heißt, dass ein Baustofflabor

jene Abbruchteile aus Beton untersucht und freigegeben hat, die bei den Abrissarbeiten der Gewerke gewonnen wurden. Diese sind laut Untersuchung wiederverwendbar und recycelfähig, um sie für den Straßenunterbau nutzen zu können. Damit können Abtransporte eingespart und Ressourcen geschont werden. Gleiches gilt für den vorhandenen Kies und Kiessand, die laut Beprobung teilweise wiederverwendbar sind.

Auf dem Gelände auf dem Diesdorfer Territorium sollen circa 100 Grundstücke für den Eigenheimbau mit Größen von 450 bis 600 Quadratmeter entstehen. Eine Erschließung des Baugebietes erfolgt über die Irxleber und Gersdorfer Straße. Ein Beschluss des Stadtrates sieht zudem die Erschließung über die Straße „Kümmelsberg“ vor. U. a. schwierige Grundstücksverhältnisse ließen das Bauvorhaben am Kümmelsberg zu einem langjährigen Projekt werden.